

Screenshot per Kopierer

David Werker zeigt
Comedy rund um Mutti

Von Rabea Wortmann

HAMM ■ David Werker mag seine Mutter genauso wie das Chatten in den sozialen Medien; nur beides zusammen passe einfach nicht, stellte der Comedian am Donnerstagabend im Foyer der Zentralthallen in seinem Programm „Mutti gefällt das!“ fest: „Sie ist 60 Jahre alt, aber wenn sie bei Facebook ist, verhält sie sich wie eine unreife 16-Jährige“, erzählte er viele Anekdoten über das seltsame Verhältnis zwischen seiner Mutter und der modernen Technik.

Nicht nur bei Facebook seien peinliche Erlebnisse deshalb an der Tagesordnung: „Als sie das W-Lan eingeschaltet hat und dann plötzlich zig verschiedene Netzwerke sah, war sie völlig verwirrt. Also habe ich ihr Netzwerk ‚Mutti, hier musst du klicken‘ genannt“, sagte der gebürtige Duisburger vor rund 120 Zuschauern. Gewundert habe sich Werker auch, als seine Mutter plötzlich mit ihrem Handy am Kopierer stand: „Sie wusste nicht, wie man einen Screenshot macht, also hat sie ihr iPhone einfach kopiert.“



David Werker thematisierte neue Medien. ■ Foto: Mroß

„Mutti“ war aber nicht das einzige Thema an diesem Abend, auch wenn Werker sie immer wieder geschickt in seine Pointen einbaute. Etwa, als er über die neuen Techniken in Autos sprach und sich über die Anweisungen von Navi und Co. ausließ. „Das ist so, als wäre Mutti dabei“, sagte er und erntete wie so oft beim rund zweistündigen Auftritt viele Lacher. Die Anekdoten aus dem Alltag – von Selfie-machenden Teenies, über die oft sinnfreien Gespräche von Jugendlichen war alles vertreten – kamen jedenfalls gut an beim altersmäßig bunt gemischtem Publikum.